



NÖN / Hollabrunn

Beim 50er hieß es: „G'scheit trinken!“

Seite 68 / 21.05.2025

## Beim 50er hieß es: „G'scheit trinken!“

Wenn Landesrat **Ludwig Schleritzko** mit einem Korb voller Bier unterwegs ist, dann kann das nur einen Grund haben: Er ist zur Geburtstagsfeier eines Winzers eingeladen. So hat es sich am Sonntag zugetragen, als der Weinbaupräsident von NÖ, **Reinhard Zöchmann**, nach Roseldorf einlud, um seinen Runden zu feiern. „Wenn es ums Feiern geht, dann kann man sich auf Reinhard freuen“, scherzte der Landesrat und überreichte ein helles Lager mit dem Namen „Waldviertler Wahnsinn“.

„Es ist eine Woche der Jubiläen“, erinnerte Österreichs Weinbaupräsident **Hannes Schmuckenschlager** an 80 Jahre Kriegsende und 70 Jahre Staatsvertrag. „Und als krönenden Abschluss feiern wir jetzt 50 Jahre Reinhard.“ Er dankte Zöchmann für die Unterstützung im Weinbauverein und dass er es immer schaffe, die Kommunikation mit allen zu wahren. Es sei diesem Talent zu verdanken, dass die Weinbauverbände im Aufwind sind. Während Corona habe Zöchmann das „absolute Erfolgsformat Kultur beim Winzer“ ins Leben gerufen.



▲ Prost aufs Geburtstagskind Reinhard Zöchmann (Mitte). Landesrat Ludwig Schleritzko, Weinbaupräsident Hannes Schmuckenschlager, Weinkönigin Laura Hummel und der Röschitzer Bürgermeister Christian Krottendorfer (v.l.) stießen auf den NÖ Weinbaupräsidenten an. Foto: Enzmann

Landtagsabgeordneter **Richard Hogl** hob Zöchmanns Leistung als Vertreter der Weinbauernschaft hervor, der viel Positives dazu beitrage, dass die Weinwirtschaft in eine gute Zukunft gehe.

Und weil man mit 50 schon den Weg zum Ökonomierat einschlägt, wie Schmuckenschlager verriet, verlieh er dem Geburtstagskind eine Auszeichnung, um ihn auf diesen Titel vorzubereiten: Von der Landeslandwirtschaftskammer erhielt Reinhard Zöchmann die Silberne Kammermedaille.

Draußen sitzen war eher ungemütlich, zum Glück ist der

Kostraum groß genug und die 200 Gäste fanden ein Platzl. Und auch wenn alle Ehrengäste waren, so wollte sich Zöchmann doch bei seinen Eltern bedanken. „Ihr habts zsammbracht, dass ich heute da bin“, scherzte er. Auch wenn einmal scharf diskutiert wird, wie man den Schaufelstiel richtig hält – bei den großen Dingen sei der Zusammenhalt da.

Mit Blick zu seinen Schwiegervater sagte der Präsident: „Danke, dass du so eine tolle Tochter zsammbracht hast. Ich hab' mich Hals über Kopf in sie verliebt.“ Ohne seine Frau **Katrin** und die beiden Kinder **Lara** und

**Benedikt** wäre es ihm nicht möglich, seinen Betrieb so zu führen und „das eine oder andere Mal unterwegs zu sein“.

Die Roseldorfer Musik spielte für Zöchmann auf, er durfte seinen eigenen Marsch, den er zum 50er bekommen hat, dirigieren. Die Roseldorfer Keltenwinzer nutzten eine Pause, um ihrem Reini ein Geschenk zu überreichen: Zöchmann war der Initiator der Keltenwinzer und die griffen die ursprüngliche Idee auf, eine Betriebs-Cuvée zu keltern. Abgefüllt wurde diese – bestehend aus den Grünen Sandberg-Veltlinern – in zwei Magnumflaschen.

Zufällig hatte eine davon schon Trinktemperatur und konnte verkostet werden. „Wir sind extrem stolz, unseren Präsidenten an unserer Seite zu haben. Du präsentierst unser Roseldorf in der großen weiten Welt“, dankte Keltenwinzer-Obmann **Andreas Weber**, bevor er einschenkte.

Bei so viel Feierlaune traute sich die Sonne doch noch heraus, damit mit dem Geburtstagskind auch im Freien angestoßen werden konnte. Zöchmanns Gäste mussten nur eine Anweisung befolgen: „G'scheit trinken! Den Wein gib'ts bei uns nur flaschenweise.“